



61. Ausgabe  
Juni bis August 2017

**LUTHERKIRCHE**  
EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
KIRCHENGEMEINDE LEER

# vor Ort

*“Was ist (das) Glück?”*



BESUCHEN SIE UNS  
[LUTHERKIRCHE.DE](http://LUTHERKIRCHE.DE)

## *Was ist (das) Glück?*

Während ich diese Zeilen schreibe, wird im Fernsehen von dem Bombenattentat auf den Mannschaftsbus von Borussia Dortmund berichtet. Drei Bomben wurden gezündet um Fußballer und Betreuer zu verletzen. Wie furchtbar. Wer sich die Sprengkraft vergegenwärtigt, muss sagen, da hätte es Tote geben können. Der Fußballspieler Marc Bartra und ein Polizeibeamter wurden verletzt. Aufs ganze gesehen betonen die Journalisten: Boah, was haben Spieler und Betreuer für ein Glück gehabt!

Die Gunst, noch einmal davongekommen zu sein – das ist eine tiefe Glückserfahrung – insbesondere, wenn man, wie die Spieler des BVB berichteten, nach dem Schock des Attentates zu Hause Frau und Kinder in den Arm nehmen konnte und dann erst wirklich begriffen hat, was für ein Glück Leben ist. Umfragen haben gezeigt, dass wir verschiedene Ebenen von Glückserfahrungen in unserem Leben unterscheiden: Glück als Lebenssinn, Augenblicke des Glücks oder Glück als Glücksfall.

Als Begriff taucht „Glück“ in der Bibel ausschließlich im Alten Testament auf, etwa in der Erzählung von Josef und seinen Brüdern. Über den von seinen Brüdern in die Sklaverei nach Ägypten verkauften Josef heißt es: „Der Herr war mit Josef, und was er tat, dazu gab der Herr Glück“ (1. Mose 39,23). Gott, ein Glücksbringer – das Glück ein Geschenk. Um dieses Geschenk können wir nur bitten: „Er gebe Glück zu unserm Tun“, dichtet Paul Gerhardt (EG 322,6).

Im Neuen Testament kommt der Begriff „Glück“ überhaupt nicht vor. Allerdings wird dort von Erfahrungen berichtet, die mit dem Wort „Glück“ auf den Punkt gebracht werden können. Zum Beispiel der Hinweis des Paulus: „Meine (Gottes) Kraft ist in den Schwachen mächtig“ (2. Korinther 12,9). Das Glück ist nach christlicher Auffassung auf der Seite der Schwachen, was etwa auch in den Seligpreisungen Jesu zum Ausdruck kommt. Gott steht auf der Seite der Benachteiligten. Dies ist das genaue Gegenteil der zur Zeit Jesu vorherrschenden Auffassung der römischen Gesellschaft: Die Starken, das waren die, denen die Glücksgöttin Fortuna (fors = Kraft) zugeneigt war. Und unsere heutigen Glücksvorstellungen sind auch oft verbunden mit den Statussymbolen „Mein Haus, mein Auto, mein Boot“. Glück zeichnet sich nach biblischem Verständnis nicht im Haben wollen aus, sondern im Loslassen können. „Wer sein Leben zu erhalten sucht, der wird es verlieren, und wer es verlieren wird, der wird es gewinnen“ (Lukas 17,33). Jesus ist diesen Weg gegangen – ans Kreuz, in den Tod. Seine Auferweckung hat neues Leben möglich gemacht.

Was für ein Glück.

***Brigitte Claudia Pahlke,  
Pastorin und  
Krankenhausseelsorgerin***

## *Herzliche Einladung*

*zum ökumenischen*

*Festgottesdienst anlässlich*

*des Reformationsjubiläums*

*am 31. Oktober 2017*

*um 10 Uhr in der Lutherkirche*

Predigt:

Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr

Anschließend Mittagessen und gemütliches Beisammensein mit Aktionen rund um Luther und seine Zeit.

Für Groß und Klein gibt es viel zu entdecken: Spiele für drinnen und draußen, "Malen wie Meister Cranach" und einiges mehr. Zwischendurch wartet eine gute Tasse Tee. Und zum Abschluss lockt das Kirchenkino...

...und natürlich wird bis zum Reformationstag unsere Predigtreihe zu Liedern Martin Luthers fortgesetzt:

4.6.17

Pastor Christoph Herbold

*„Komm, Gott Schöpfer,  
Heiliger Geist“*

13.8.17

Pastorin Reina van Dieken /  
Prädikant Hans-Hermann Woltmann

*„Ein feste Burg ist unser  
Gott“*

8.10.17

Pastorin Ulrike Fendler /  
Pastor Folkert Fendler

*„Verleih uns Frieden  
gnädiglich“*



**Jede Kultur kennt ihre eigenen Glücksmomente. In dieser Ausgabe des Gemeindebriefes finden Sie an verschiedenen Stellen Beispiele dafür. Vielleicht ist Ihr persönlicher Moment auch dabei!**  
(Quelle: Psychologie heute, Ausgabe 11/2016)

***Für Sie gefunden:***

*Auf den Spuren der Klöster in Esens*  
Fahrradtour entlang der ehemaligen  
Klosterstätten  
März bis Oktober 2017  
Museum Leben am Meer Esens, 04971-  
5232, [www.leben-am-meer.de](http://www.leben-am-meer.de)

*Zusammen – Leben. Migration und  
Konvivenz*  
Ausstellung: Emden in der Frühen  
Neuzeit  
April bis November 2017  
Johannes a Lasco Bibliothek Emden,  
04921-91500, [www.jalb.de](http://www.jalb.de)

*Norden – Ort der Reformation*  
Stadtführungen in Norden, Treffpunkt  
Eingang Ludgerikirche  
März bis Oktober 2017, Beginn jeweils  
um 15:00 Uhr  
Ludgerikirche Norden, 04931-986-202,  
[www.norden-ludgeri.de](http://www.norden-ludgeri.de)

*VIVA! la Reformation*  
Kirchen-Kabarett mit Ingmar Maybach,  
begleitet durch Band und Orgel  
09.06.2017 19:30 Uhr  
Ludgerikirche Norden, 04931-986-202,  
[www.norden-ludgeri.de](http://www.norden-ludgeri.de)

*Luthers Hammerschläge in Westerstede  
oder die fünf Fragen*  
Freilichttheater Westerstede  
10., 11., 14., 16., 17., 18., 21., 23.,  
25.06.2017  
Tourist Info Westerstede, 04488-55102,  
[www.westerstede-touristik.de](http://www.westerstede-touristik.de)

*Mutwillig und lustig dem Herrn dienen*  
*Tanz und Text zu Frauen der Reformation*  
17.06.2017 20:00 Uhr  
Ludgerikirche Norden, 04931-986-202,  
[www.norden-ludgeri.de](http://www.norden-ludgeri.de)

*Lutherbilder aus sechs Jahrhunderten*  
Wanderausstellung  
13.–19.8.2017 in Oldenburg, 20.–  
26.8.2017 in Varel  
Martin-Luther-Kirche Oldenburg ,  
0441-61398, oder Martin-Luther-Haus  
Varel, 04451-83765

*Puppentheater zur Reformation*  
Ein Spaß für Groß und Klein  
05., 26.08.2017 und 09.09.2017, jeweils  
17:00 Uhr  
Martin-Luther-Haus Norderney, 04932-  
9917821, [www.norderney-kirchengemeinde.de](http://www.norderney-kirchengemeinde.de)

*Ein feste Burg ist unser Gott*  
Festliches Chorkonzert mit Posaunen-  
chor und Kantorei  
26.08.2017, 20:00 Uhr  
Inselkirche Norderney, [www.norderney-kirchengemeinde.de](http://www.norderney-kirchengemeinde.de)

*Allein aus Gnade, allein die Heilige Schrift,  
allein durch unseren Glauben, allein der  
Glaube an Jesus Christus*  
Predigtreihe zu den Grundsäulen lutheri-  
schen Glaubens  
27.08., 10.09., 29.10., 12.11., jeweils  
10:00 Uhr  
Marienkirche Holtland, 04950-2218,  
[www.kirche-holtland.wir-e.de](http://www.kirche-holtland.wir-e.de)

*Die Werke für den Nächsten, der Glaube  
für Gott*  
Vortrag von Pastorin Heike Musolf.  
Freiheit und Verantwortung in Martin  
Luthers Lehre von der Rechtfertigung  
des Sünders  
31.08.2017, 20:00 Uhr  
Arche Norddeich, 04931-975939, [www.arche-norddeich.de](http://www.arche-norddeich.de)

## *Der falsche Ritter*

Auf der Wartburg tauchte Martin Luther während der Reformation einige Zeit unter. Der Kinder- und Jugendchor St. Nicolai Einbeck zeigt das Musical „Der falsche Ritter“ im Rahmen des **Begrüßungsgottesdienstes für die neuen KU4 und KU8 in der Lutherkirche am 3.9. um 10 Uhr.**

Nachdem Martin Luther seine Thesen in Wittenberg verbreitet hatte, zog er sich auf die Wartburg zurück und übersetzte als Junker Jörg die Bibel. Er war damals also ein falscher Ritter. Und so heißt das Kindermusical von Andreas Hantke, das von Martin Luthers Leben auf der Wartburg handelt. Das Singspiel erzählt mit peppigen Liedern

und flotten Dialogen in fünf Szenen Martin Luthers Weg von seinem mutigen Bekenntnis vor dem Reichstag in Worms, mit dem er sich die Reichsacht einhandelte, über die Flucht zur Wartburg als „falscher Ritter“ Junker Jörg, wo er die Bibel ins Deutsche übersetzte, bis zu seiner Rückkehr nach Wittenberg. Spielerisch erfahren die Zuhörer die Hintergründe seiner Theologie: wie für ihn aus einem strafenden ein gnädiger Gott wurde.



## ***Ein Vikar für die Lutherkirche***

*Jede Kirchengemeinde befindet sich in stetigem Wandel, so auch die unsere: Wir freuen uns sehr, in unserer Mitte Steffen von Blumröder, den ersten Vikar seit vielen Jahren, begrüßen zu dürfen.*

*Herzlich willkommen in unserer Gemeinde und Gottes reichen Segen für Ihre Zeit bei uns!*

*Hier schon einmal ein kleiner Vorgeschmack auf „unseren Neuen“:*

### **Auf zu neuen Ufern**

Liebe Gemeinde,  
„Auf zu neuen Ufern“ – dieser Spruch ist Ihnen bestimmt schon das ein oder andere Mal zu Ohren gekommen. Ich bin gerade auf dem Weg zu neuen Ufern – und zwar in Ihrer Kirchengemeinde in Leer. Mein Name ist Steffen von Blumröder und ich bin der neue Vikar in der Lutherkirche. Gerne möchte ich mich an dieser Stelle etwas ausführlicher vorstellen.

### **Wer ich bin:**

Ich bin 1988 in Wietze geboren und im Alter von zwei Jahren mit meinen Eltern, die beide Pastoren sind, nach Ronnenberg, in die Nähe von Hannover gezogen. Dort verbrachte ich meine Kindheit und Jugend, bevor ich meiner Mutter 2006 nach Bremerhaven folgte. Mein Studium der evangelischen Theologie begann ich in Wuppertal an der Kirchlichen Hochschule. Nachdem ich die alten Sprachen erlernte, setzte ich mein Studium in Heidelberg fort, ehe ich für die Vorberei-

tung des Examens nach Göttingen wechselte. Mein Leben und Studium sind geprägt von vielen verschiedenen Orten, Menschen und Erinnerungen, die ich damit verbinde.

Ich lebe momentan alleine in Leer. Meine langjährige Freundin, Taalke Wilken, befindet sich zurzeit in ihrer Vorbereitung auf das Erste Theologische Examen in Göttingen und wird in einem Jahr ihr Vikariat ebenfalls in Ostfriesland beginnen.

### **Warum ich Pastor werden möchte:**

Schon früh durfte ich durch den Beruf meiner Eltern und mein eigenes Interesse unterschiedliche Kirchengemeinden und die faszinierende Vielfalt des Pastorenberufes kennenlernen. Nach meinem Abitur strebte ich das Studium der Theologie zunächst an, um den wissenschaftlichen Umgang mit dem Glauben zu studieren. Das Studium hat mich um viele Erkenntnisse bereichert, meinen Horizont erweitert und meinen Berufswunsch gestärkt.

Ich möchte meinen Gemeindemitgliedern mit all ihren Fragen und Geschichten im Lichte des Evangeliums begleitend zur Seite stehen und ihnen passend zu ihrer Lebenswirklichkeit die frohe Botschaft verkünden.

### **Wie ich Leer bis jetzt erlebt habe:**

Vor meinem Umzug nach Leer kannte ich die Stadt lediglich aus Erzählungen. Daher versuche ich seit meiner Ankunft die Stadt und ihre Bewohner kennenzulernen.

Die ersten Begegnungen durfte ich

bereits während meines Schulvikariats machen. Das Schulvikariat bildet den Anfang der Vikariatszeit. Seit Mitte März unterrichte ich unter der Begleitung meiner Schulmentorin Heike Luttermann das Fach Evangelische Religion an der Berufsbildenden Schule I Leer. Hier werde ich noch bis Anfang Juni unterrichten, bevor meine Zeit in der Lutherkirche beginnt.

### Was ein Vikar so macht:

Die Frage „Wer oder was ist denn ein Vikar?“ habe ich in den letzten Monaten an verschiedensten Stellen vernommen. Und obwohl ich gewiss bin, dass Sie den Berufsstand des Vikars kennen, stelle ich mich und meinen Ausbildungsverlauf etwas genauer vor. Nachdem ich im Februar das Erste Theologische Examen abgeschlossen habe, befinde ich mich derzeit im zweiten Ausbildungsabschnitt auf dem Weg zum Pastor. Das Vikariat besteht wochenweise aus Ausbildungszeiten in der Gemeinde und im Predigerseminar in Loccum. Zu Beginn meiner Gemeindezeit in Leer werde ich meinen Vikariatsleiter Pastor Herbold größtenteils begleiten und nach und nach einzelne Felder des Berufsalltags erlernen dürfen.

Ich freue mich auf jede Begegnung mit Ihnen. Eine erste Gelegenheit, die ich Ihnen gerne ans Herz lege, bietet der **Gottesdienst am 11.06., um 10 Uhr in der Lutherkirche, in dem ich in meinen Dienst eingeführt werde.** Gespannt auf alles Neue, was mich in der Lutherkirche erwartet und darauf, mir den Wind der schönen Stadt Leer um die

Nase wehen zu lassen, hoffe ich, dass mein Vikariat in Ihrer Gemeinde zu einer gesegneten Zeit für uns alle wird.



*Ihr Steffen von Blumröder*

*„Was ist (das) Glück?“*

In dem Wort Zufriedenheit steckt das Wörtchen Frieden. Aus dem Alten Testament kennen wir Frieden als Schalom. – Heil, Harmonie, Ruhe, Geborgenheit, Gesundheit, Sicherheit, Frieden mit sich, mit Gott und der eigenen Umwelt – all das steckt in diesem kleinen Wort Schalom. Für mich bedeutet Glück

**ZuFRIEDENheit.**

FR 16. Juni - 19.30 Uhr bis 24 Uhr  
**KULTURNACHT DER KIRCHEN**

19.30 Uhr: Gospelchor BlueNote  
 20.30 Uhr: Theatergruppe Oldersum  
 22.00 Uhr: Szene Barock  
 23.15 Uhr: Stormy Weather  
 Das weitere Programm entnehmen Sie bitte den Infos auf S. 13

DO 22. Juni - 20.00 Uhr  
**INTERNATIONALER  
 LEERANER ORGELSOMMER**  
 - *St. Marien Leer-Loga*

Darija Schneiderova (Weener) spielt Werke von D. Buxtehude (große Toccata F-Dur), F. Tunder (In dich hab ich gehoffet, Herr), J.S. Bach (Praeludium und Fuge D-Dur BWV 532 und Trio über „Allein Gott in der Höh sei Ehr BWV 676), F. Mendelssohn Bartholdy (Sonate Nr. IV B-Dur) und J.G. Rheinberger (Sonate Nr. 3 G-Dur).  
 Eintritt frei - Kollekte erbeten.

DO 29. Juni - 20.00 Uhr  
**INTERNATIONALER  
 LEERANER ORGELSOMMER**  
 - *St. Marien Leer-Loga*

LKMD Winfried Dahlke (Weener) spielt Werke von F. Mendelssohn Bartholdy (Sonate Nr. 2), F. Tunder (Auf meinen lieben Gott), D. Buxtehude (Nun freut euch lieben Christen gmein), J.S. Bach (Vater unser im Himmelreich BWV 682) und J.G. Rheinberger (Sonate Nr. 4 a-Moll).  
 Eintritt frei - Kollekte erbeten.

DO 06. Juli - 20.00 Uhr  
**INTERNATIONALER  
 LEERANER ORGELSOMMER**  
 - *St. Marien Leer-Loga*

Orgelkonzert mit Arturo Barba (Valencia, Spanien), Professor an der Hochschule für Musik in Valencia (CSMV). Arturo Barba unternimmt viele Konzertreisen und er ist Hauptorganist des Valencia Orchesters und des Opernorchesters von Palau de Les Arts, mit dem er als Solist unter bedeutenden Regisseuren gearbeitet hat.  
 Eintritt frei - Kollekte erbeten.

DO 13. Juli - 20.00 Uhr  
**INTERNATIONALER  
 LEERANER ORGELSOMMER**  
 - *Lutherkirche Leer*

Pavel Kohout spielt an der Ahrend-Organ Werke von Johann Gottfried Walther, Johann Sebastian Bach (u.a. Fantasie und Fuge a-moll BWV 561 und Brandenburgisches Konzert Nr. 3 in einer Orgelfassung von Omar Caputi)  
 Eintritt frei - Kollekte erbeten.

DO 20. Juli - 20.00 Uhr  
**INTERNATIONALER  
 LEERANER ORGELSOMMER**  
 - *Lutherkirche Leer*

Joachim Gehrold spielt an der Ahrend-Organ Werke von Théodore Dubois, Louis Vierne, Alexandre Guilmant, Charles-Marie Widor (Toccata F-Dur) und Joh. Sebastian Bach (Präludium und Fuge a-moll und Orgelbüchlein: Ein Gang durch das Kirchenjahr)  
 Eintritt frei - Kollekte erbeten.

DO 27. Juli - 20.00 Uhr  
**INTERNATIONALER  
 LEERANER ORGELSOMMER**  
 - *Lutherkirche Leer*

Olga Kijowski spielt an der Ahrend-Orgel Werke von Nicolaus Bruhns (Praeludium in E), Jan Pieterszoon Sweelinck, Juan Cabanilles, Dieterich Buxtehude, Johann Sebastian Bach (Partita „Sei gegrüßet, Jesu gütig“ und Praeludium et Fuga c-moll)  
 Eintritt frei - Kollekte erbeten.

**INTERNATIONALER  
 LEERANER ORGELSOMMER**  
 2017

In diesem Jahr werden die ersten drei Konzerte des Leeraner Orgelsommers nicht in der Großen Kirche stattfinden, sondern in der St. Marien Kirche Leer-Loga. Die Orgel der großen Kirche ist wegen Renovierungsarbeiten derzeit nicht nutzbar.

Wir freuen uns, dass die Mariengemeinde im letzten Jahr ein herrliches Instrument erworben hat, welches wir in diesem Jahr im Rahmen des Leeraner Orgelsommers spielen und hören dürfen.

Die Orgel wurde im Jahr 1959 von den Orgelbaumeistern Ahrend und Brunzema in Leer-Loga für die damalige Zörgvlietkerk in Scheveningen (NL) erbaut. Sie verfügt über drei Manualwerke (Hauptwerk (6), Rückpositiv (8), Brustwerk (6) und ein Pedalwerk (6) mit 26 Registern. Es handelt sich um ein meisterhaftes Instrument von großer Klangschönheit, mit höchstem handwerklichen Können, das nach den Gesetzen der überlieferten Orgelbaukunst der alten Meister erbaut

wurde.

1995 wurde die Intonation überarbeitet, und im Jahre 2002 unterzog Hendrik Ahrend das Instrument einer Revision. Das Register Sesquialtera des Rückpositivs, bisher nur im Diskant vorhanden, wurde dabei bis in den Bass erweitert. Die Ahrend- und Brunzema-Orgel von 1959 bereichert in idealer Weise die Kultur- und Orgellandschaft der Stadt Leer. Neben der Ahrend-Orgel (2002) in der ev.-luth. Kirche und der historischen Orgel in der ev.-ref. Kirche (1609, 1766 bzw. 1955), ist die Ahrend- und Brunzema-Orgel das dritte große dreimanualige Instrument im Stadtgebiet.

*Sobremesa:*

**Spanisch für den Augenblick, da man das gemeinsame Mahl gerade beendet hat, aber noch plaudernd vor den leeren Tellern beisamensitzt.**

*Mbukimvuki:*

**Bantu für „sich aus den Kleidern schälen, um zu tanzen“**

## *Musik im Gottesdienst*

4. Juni (Pfingsten): Violine und Orgel

11. Juni: Lutherchor

27. August: Quartett

Informationen rund um die Musik  
[lutherkirche.de/musik](http://lutherkirche.de/musik)

## **Qualitätsentwicklung in unserer Kirchengemeinde**

Prüft aber alles und das Gute behaltet (1. Thess. 5,21)

Nach Beauftragung des Kirchenvorstandes der Lutherkirche im Oktober 2016, lud uns die Landeskirche im letzten Jahr zu einer 1,5 Jahre dauernden „Reise“ zu einem Qualitätsentwicklungsprozess durch unsere Kirchengemeinde ein.

Die spannende Frage war: Brauchen wir überhaupt eine Qualitätsentwicklung vor Ort und falls ja, wie kann diese von der Theorie in die Praxis umgesetzt werden bzw. gelingen?

Als Besonderheit lernten wir schnell kennen, dass nicht zentral die Frage im Raum stand, was denn in der Vergangenheit nicht optimal in unserer Kirchengemeinde gelaufen ist, sondern gemeinsam zu überlegen, was in der Zukunft an Angeboten und verlässlichen Einrichtungen noch besser, wirkungsvoller und kostengünstiger realisiert werden kann. Daraus ergeben sich Zielvorgaben, die mehr Transparenz der vorhandenen Strukturen schafft, eine wirkungsvolle Nutzung der vorhandenen Personalressourcen, Gebäude und Räume ermöglicht und vor allem bei allen Mitgliedern der Kirchengemeinde das Wir-Gefühl stärkt. Es gibt drei Bereiche der systematischen

Qualitätsentwicklung: Die Grundlagen mit einer Bestandsaufnahme, Analyse eines Handlungsfeldes und einer Zielbeschreibung. Im zweiten Schritt werden die Mitarbeitenden, die Prozesse und die Ausstattung in den Blick genommen und zuletzt die Ergebnisse daraus zu einem stetigen, nachhaltigen Entwicklungsprozess festgelegt.

Diese systematische Qualitätsentwicklung ist als Handlungsauftrag leider auch bei uns nötig, da es einen Personalwechsel bei der einzigen vollen Pfarrstelle gegeben hat und im Jahr 2018 ein neuer Kirchenvorstand gewählt wird.

Im Kontext haben wir auf unserer „Reise“ zwischenzeitlich erkannt, dass Qualitätsentwicklung ein im Augenblick zeitintensives Vorhaben ist. Dennoch lohnt es sich. Die bewusste Wahrnehmung des vorhandenen vielfältigen Angebotes in unserer Kirchengemeinde lässt hoffnungsfroh in die Zukunft blicken. Mit professionellen Instrumenten aus dem QE-Prozess können Wünsche und Erwartungen unserer Gemeindemitglieder und die externen, stetig wachsenden, Herausforderungen bewältigt werden. Unser Abschlusskolloquium findet am 02.03. und 03.03.2018 in Hannover statt und wir dürfen auf die nachhaltigen „Bausteine“ aus der Qualitätsentwicklung gespannt sein.

**TK**



Günther Zingel, Sonja Sangen, Christoph Herbold, Thekla Koch, Lina-Marie Koch

## ***Was ist das Glück?***

Im Duden wird das Glück wie folgt unterschieden:

Etwas, was Ergebnis des Zusammentreffens besonders günstiger Umstände ist; besonders günstiger Zufall, günstige Fügung des Schicksals  
das personifiziert gedachte Glück: angenehme und freudige Gemütsverfassung, in der man sich befindet, wenn man in den Besitz oder Genuss von etwas kommt, was man sich gewünscht hat, Zustand der inneren Befriedigung und Hochstimmung  
einzelne glückliche Situation, glückliches Ereignis, Erlebnis

Das Thema Glück, oder was ist Glück taucht in den letzten Jahren immer wieder auch in Presse und Fernsehen auf. Eckhard von Hirschhausen hat ein Buch darüber verfasst und sogar eine eigene Bühnenshow zum Thema Glück. An einigen Schulen sollte das Thema Glück ein eigenes Unterrichtsfach werden.

Aber was bedeutet Glück den Menschen wirklich? Jeder Mensch, den man fragt, hat wahrscheinlich eine eigene Meinung dazu.

Für einige löst der Anblick einer schönen Blume oder der Blick auf das Meer Glücksgefühle aus. Großeltern sind glücklich, wenn sie ihre Enkelkinder aufwachsen sehen und wieder andere Menschen sind glücklich, dass sie gesund sein dürfen.

Glück gehabt sagt man auch oft, wenn eine Situation gut ausgegangen ist, von der man ein schlechteres Ergebnis erwartet hat. Glück, den Bus noch bekommen zu haben.

Albert Schweitzer beschrieb das Glück so: "Das Glück ist das einzige, das sich verdoppelt wenn man es teilt".

Ein Spruch aus meinem Poesiealbum aus der Schulzeit fällt mir dazu ein: Willst Du glücklich sein im Leben, trage bei zu Anderer Glück. Denn die Freude, die wir geben, kehrt ins eigne Herz zurück.

**GD**

**Volta:**

**Griechisch für gemächliches Durch-die-Straßen-Schlendern**

**Gökotta:**

**Schwedisch für „früh aufwachen, um den Vögeln zuzuhören“**



**KIRCHEMITMIR.<sup>DE</sup>**

**KIRCHENVORSTANDSWAHL**

## *Unsere Konfirmierten*

Am 23. April wurden in einem feierlichen Gottesdienst in unserer Lutherkirche konfirmiert:

Nick Even, Schillerstraße 9, Leer  
 Benedict Robbe, Burgweg 22, Leer  
 Fabian Schaldach, Hirtenweg 40, Leer  
 Tobias Schaldach, Hirtenweg 40, Leer  
 Jantje Weers, Kolberger Straße 20, Leer  
 Tom Kampen, Mörkenstraße 24, Leer  
 Melina Meindertsma, Rajenweg 3,  
 26802 Moormerland  
 Saskia Budde, Rajenweg 3,  
 26802 Moormerland  
 Annika Budde, Rajenweg 3,  
 26802 Moormerland  
 Vaith Tammen, Hermann-Lange-Ring 6,  
 Leer  
 Gina-Marie Iserhagen,  
 Hermann-Lange-Ring 20, Leer  
 Jonathan Pörksen, Wörde 42, Leer  
 Timo Lange, Liegnitzer Hof 5, Leer  
 Alisa Brüning, Hirtenweg 2, Leer

Birte Müller, Burfehner Weg 64a, Leer  
 Vanessa Fresenborg, Krokusweg 5, Leer  
 Lisa Eckmeier, Conrebbersweg 70, Leer  
 Luca Holtz, Torumer Straße 4, Leer  
 Carmen Foltz, Heisfelder Straße 143,  
 Leer  
 Merit Uphoff, Edzardstraße 90, Leer  
 Emily Smook, Breslauer Straße 20, Leer  
 Matthias Frerichs, Wendekamp 17, Leer  
 Julia Froebrich, Lenaustraße 8, Leer  
 Nico Buynowski, Ziegeleistraße 40a,  
 Leer  
 Nils Schmeier, Berliner Ring 103, Leer  
 Zoe Roelfsema, Blinke 50, Leer  
 Malina Köhler, Rebhuhnweg 17,  
 26133 Oldenburg  
 Tim Solinski, Heisfelder Straße 145a,  
 Leer

*Wir gratulieren auch auf diesem Wege noch einmal herzlich und wünschen Euch Gottes reichen Segen für den weiteren Lebensweg! Und natürlich freuen wir uns schon jetzt, euch in unseren Gottesdiensten, Gruppen oder bei unseren Festen wiederzusehen!*



**Herzliche Einladung zur Kulturnacht der Altstadtkirchen  
am 16.06.2017!**

Zeit	Lutherkirche	St. Michael	Große Kirche
19:30 -20:15	"It is well with my Soul" Gospels und Spirituals mit dem Gospelchor <b>BLUE NOTE</b>	<b>ULRIKE BÖHMER's</b> Kirchenkabarett Hier stehe ich! Ich kann auch anders!	<b>Genfer Psalmen</b> im musikalischen Gewand der Renaissance Winfried Dahlke spielt an der Baldachin-Organ  Werke von Mareschal, Sweelinck, Speuy und van Noordt
20:30 – 21:15	<b>Theatergruppe Oldersum</b> spielt plattdeutsche Stücke	<b>ULRIKE BÖHMER's</b> Kirchenkabarett Hier stehe ich! Ich kann auch anders!	<b>„Noord Drents Kamerorkest „Divertimento“ aus Assen (NL)</b> spielt Werke von Mozart, Haydn, J.Ch. Bach, Rossini, Schubert, Mendels-sonh- Bartholdy Ltg: Bert Lammers
<b>21:15 – 22:00 Uhr ----- Große Pause-----</b>			
22:00 – 22:45	<b>Szene Barock</b> Werke von Joh. Seb. Bach, Carl Ph. E. Bach, Chr. Bach, Arcangelo Corelli, Henry Purcell. Mit Agnes Waehnelde, Lukas Stubenrauch, Martin Fooken	<b>TOGETHER</b> Spirituals und Gospel zum Mitsingen und Mitswingen	<b>„Noord Drents Kamerorkest „Divertimento“ aus Assen (NL)</b> spielt Werke von Mozart, Haydn, J.Ch. Bach, Rossini, Schubert, Mendels-sonh- Bartholdy Ltg: Bert Lammers
23:15 – 24:00	Klassischer Bigbandsound <b>„Stormy Weather“</b> Ltg: Holger Denckmann	<b>FARBE &amp; DUNKEL</b> Christian Falk Friedemann Eich Liedermacher aus Bremen	Jüdische und afrikanische Musik mit der „Swing & Klezmerband Uwe Heger“

# Juni



- so 04.** 10.00 Abendmahlsgottesdienst, Pastor Herbold Predigtreihe EG 126 s.S. 3  
15.00 Spiele- und Lesenachmittag
- mo 05.** 10.00 ACK-Gottesdienst zum Pfingstmontag, Christuskirche
- do 08.** 16.00 Maschen und Mehr - Handarbeits- und Bastelkreis
- fr 09.** 18.30 Mitarbeiterabend
- so 11.** 10.00 Gottesdienst, Sup. Klemenz mit Einführung Vikar St. von Blumröder
- fr 16.** 19.30 Kulturnacht
- so 18.** 15.00 Spiele- und Lesenachmittag  
18.00 Gottesdienst P. Herbold, Vikar von Blumröder, Predigt: P. Uwe Wiarda
- mo 19.** 15.00 Kita-Gottesdienst mit Verabschiedung der Schulkinder, Pastor Herbold
- mi 21.** 15.00 Seniorentreff: Thema „Taufe“, Pastor Herbold
- do 22.** 08.30 Urlaub ohne Koffer, Wilhelmshaven und Nordsee, s.S. 17  
16.00 Maschen und Mehr - Handarbeits- und Bastelkreis  
20.00 Internationaler Leeraner Orgelsommer, s.S. 8/9
- so 25.** 10.00 Gottesdienst zum Johannistag, Pastor Herbold mit Taufen
- do 29.** 20.00 Internationaler Leeraner Orgelsommer, s.S. 8/9

# Juli



- so 02.** 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Superintendent Klemenz  
15.00 Spiele- und Lesenachmittag
- do 06.** 20.00 Internationaler Leeraner Orgelsommer, s.S. 8/9
- so 09.** 10.00 Gottesdienst, Superintendent Klemenz
- do 13.** 16.00 Maschen und Mehr - Handarbeits- und Bastelkreis  
20.00 Internationaler Leeraner Orgelsommer, s.S. 8/9
- so 16.** 10.00 Gottesdienst Pastor Herbold, Vikar von Blumröder
- mi 19.** 15.00 Seniorentreff: Thema „Die Konfessionen in Leer“, Pastor Herbold
- do 20.** 15.00 Mütterkreis: Thema „Hafenrundfahrt“ Treffp. Ostfr. Teestube, P. Herbold  
20.00 Internationaler Leeraner Orgelsommer, s.S. 8/9
- so 23.** 10.00 Gottesdienst Pastor Herbold, Vikar von Blumröder  
15.00 Spiele- und Lesenachmittag
- do 27.** 16.00 Maschen und Mehr - Handarbeits- und Bastelkreis  
20.00 Internationaler Leeraner Orgelsommer, s.S. 8/9
- so 30.** 10.00 Gottesdienst Pastor Herbold, Vikar von Blumröder

# August

- do 03.** 08.30 Gottesdienst zur Einschulung der neuen 5. Klassen des TGG,  
Pastor Herbold
- 09.45 Gottesdienst zur Einschulung der neuen 5. Klassen der Friesenschule,  
Pastor Herbold
- sa 05.** 09.15 Schulanfängergottesdienst Lektorin Bruns, Pfarrer Stührenberg,  
Pastor Wiarda
-  **so 06.** 10.00 Abendmahlsgottesdienst Pastorin Etta Krumm, Krankenhaussee-  
sorgerin Borromäushospital
- 15.00 Spiele- und Lesenachmittag
- do 10.** 16.00 Maschen und Mehr - Handarbeits- und Bastelkreis
- 20.00 Anmeldung KU4-Konfirmanden, Pastorin Pahlke, Wichersaal
- so 13.** 10.00 Gottesdienst Pastorin van Dieken, Prädikant Woltmann, Predigtreihe  
EG 362, s.S. 3, mit Taufe durch Pastor Herbold
- do 17.** 15.45 Auftakt KU4-Konfirmandenunterricht
- so 20.** 10.00 Gottesdienst, Pastorin Pahlke
- 11.15 I. Kindergottesdienst nach den Sommerferien
- 15.00 Spiele- und Lesenachmittag
- mi 23.** 15.00 Seniorentreff: Thema „Die Konfessionen in Leer, Teil 2“, P. Herbold
- do 24.** 15.00 Mütterkreis: Thema „Tischabendmahl“, Pastor Herbold
- 16.00 Maschen und Mehr - Handarbeits- und Bastelkreis
- so 27.** 10.00 plattdeutscher Gottesdienst, P.i.R. Hinrich Gerdes, Leerort am See.
- 10.00 Die Lutherkirchengemeinde feiert Gottesdienst in Leerort  
**kein GD in der Lutherkirche**
- 11.15 Kindergottesdienst im Lutherhaus

# September

- so 03.** 10.00 Begrüßungsgottesdienst für die neuen KU4- und KU8-Konfirmanden,  
Pastorin Pahlke, Pastor Herbold, s.S. 5
- 15.00 Spiele- und Lesenachmittag
- mi 06.** 08.30 Urlaub ohne Koffer, Bad Zwischenahn, s.S. 17



Diakoniestation Stadt Leer gGmbH

*PFLEGE, die gut tut!*



Friesenstraße · 69 26789 Leer  
 Telefon: 04 91 / 9 25 21 2 · Fax: 04 91 / 9 25 21 17  
 eMail: info@ds-leer.de

[www.diakoniestation-leer.de](http://www.diakoniestation-leer.de)

# KIRCHEMITMIR.<sup>DE</sup>

## KIRCHENVORSTANDSWAHL



Stellen Sie sich vor, Sie sind immer zuhause, auch wenn Sie nicht zuhause sind.

Mit eHome haben Sie Ihr Haus immer im Auge, auch wenn es schon lange außer Sichtweite ist. Per Handy oder Internet, ganz bequem von unterwegs.

Informieren Sie sich jetzt über die eHome Fernbedienung für Ihr Haus unter [www.elektro-meinhardt.de](http://www.elektro-meinhardt.de) oder schauen Sie bei uns am **Emsdeich 40** vorbei.

Wir installieren Zukunft.

**ELEKTRO MEINHARDT**

## “Urlaub ohne Koffer”

Unter diesem Motto werden zwei attraktive Tagesfahrten mit dem Reisebus angeboten. Die Lutherkirchengemeinde und die Pauluskirchengemeinde kooperieren bei diesem Angebot. Dies gilt für beide Reisen:

- keine langen Fußwege, Rollator- und Kinderwagenmitnahme möglich
- inklusive großem Frühstück
- inklusive Schifffahrt
- Rückkehr gegen 18 Uhr
- Singen im Bus, Andacht in einer besonderen Kirche
- Barzahlung der Fahrt im Bus

Diese beiden Ziele bieten wir an:

### 1. Donnerstag, den 22.6.2017:

In **Wilhelmshaven** ist die Nordsee der Star. Nach einem ausgiebigen späten Frühstück unterwegs erkunden wir den Südstrand mit seiner Promenade. Auf einer Hafenrundfahrt kommen wir der Nordsee ganz nah. Die Besichtigung der Christus- und Garnisonkirche ist verabredet.

Abfahrt: 8.30 Uhr Ostfriesischer Hof, 8.40 Große Bleiche, 8.50 Uhr direkt vor

der Friesenschule, 9.05 Lutherischer Friedhof beim Sophiencafé, 9.15 Heisfelde, Parkplatz VfR

### 2. Mittwoch, den 6.9.2017:

Die Fahrt führt nach **Bad Zwischenahn**. Mit dem Bus entdecken wir besondere Orte, die nicht bei jedem Besuch auf dem Programm stehen. Natürlich darf die Schifffahrt auf dem Zwischenahner Meer nicht fehlen.

Abfahrt: 8.30 Uhr Ostfriesischer Hof, 8.40 Große Bleiche, 8.50 Uhr direkt vor der Friesenschule, 9.05 Lutherischer Friedhof beim Sophiencafé, 9.15 Heisfelde, Parkplatz VfR

Ihre Rückfragen und Ihre Anmeldung richten Sie bitte telefonisch an:  
 Laura und Hinrich Lüdemann  
 0491-20487230 oder  
 Diakonin Susanne Kretzschmar  
 0491-4009.

Verbindliche Anmeldung bis zum Montag, 12. Juni für die erste Fahrt und bis zum Montag, 28. August erforderlich. Unsere Busfahrten können nur dann zu einem Preis von max. 40 Euro angeboten werden, wenn mehr als 35 Personen mitfahren.

*Suaimhneas croi:*

**Gälisch für die Freude, wenn man eine Aufgabe abgeschlossen hat**

*Iktsuarpok:*

**Inuit für die Vorfriede, wenn man auf jemanden wartet**

## Anmeldung zum Vorkonfirmandenunterricht KU4

Unser Vorkonfirmandenunterricht wendet sich an alle Mädchen und Jungen, die ab Sommer 2017 in die 4. Klasse gehen oder bereits 10 Jahre und älter sind und noch keinen Vorkonfirmandenunterricht besucht haben! Herzlich eingeladen sind alle Kinder, egal ob sie schon getauft sind oder noch nicht. Der **Anmelde- und Informationsabend** für die Eltern und Erziehungsberechtigten unserer Vorkonfirmanden findet am **Donnerstag, den 10. August 2017 um 20 Uhr** im Lutherhaus, Patersgang 4 statt.

Der KU4 Unterricht findet wöchentlich donnerstags in der Zeit von 15.45-17 Uhr statt und führt die Kinder spielerisch und ihrem Alter angemessen über die Beschäftigung mit den „Perlen des Glaubens“ an Themen heran wie Gott, Kirche, Räume und Orte der Luthergemeinde, Taufe, Advent u. Weihnachten, Friedhof, Sterben, Jesu Leben, Mitarbeitende der Gemeinde, Ostern und Pfingsten.

Das erste Treffen der Vorkonfirmanden zum gegenseitigen Kennenlernen ist am Donnerstag, 17. August 2017 um 15.45 Uhr im Lutherhaus. Verbindlicher Teil des Vorkonfirmandenunterrichts ist auch der Besuch von 10 (Kinder) Gottesdiensten. Der erste Kindergottesdienst nach den Sommerferien für alle 6-12 jährigen Kinder in unserer Gemeinde findet am 20. August 2017 um 11.15 Uhr in der Lutherkirche statt.

Am Sonntag, den 3. September 2017 findet dann um 10 Uhr in der Lutherkirche der Begrüßungsgottesdienst unserer KU4- und KU8- Konfirmanden statt. Damit wir Ihr Kind namentlich in diesem Gottesdienst begrüßen können und ein kleines Geschenk vorbereiten, erbitten wir die Anmeldung für den KU4 Unterricht bis zum 10. August! Haben Sie Rückfragen zum KU4 Unterricht wenden Sie sich bitte an Pastorin Brigitte Pahlke per mail [brigitte.pahlke@evlka.de](mailto:brigitte.pahlke@evlka.de) oder an unser Gemeindebüro (tel. 2750).

Bonifizierung der Landeskirche

## AUS 3 MACH 4



EVANGELISCH-LUTHERISCHE  
LANDESKIRCHE HANNOVERS



## Aus 3 mach 4

Die Landeskirche Hannovers startet eine neue Bonifizierung. Bis zum 30. Juni 2019 gibt sie für 3 gestiftete Euro 1 Euro dazu. Das ist eine große Möglichkeit, unsere Stiftung zum Wohl unserer Gemeinde weiter wachsen zu lassen. Ihre Zustiftung wird in den kommenden zwei Jahren landeskirchlich gefördert. Bei einer Zustiftung von beispielhaft 100 Euro, erhält die Stiftung noch einmal 33,33 Euro aus Hannover. Bitte unterstützen Sie die wichtige Arbeit durch Ihre Zustiftung auf Konto IBAN DE5728550000150016723.

## Leer singt am Tag des Denkmals

Herzliche Einladung zum Chortreffen der Chöre des Ostfriesischen Chorverbandes am Sonntag, 10. September 2017 in der Altstadt von Leer.

30-40 Chöre werden in verschiedenen Kirchen und anderen Räumlichkeiten singen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse und den Aushängen

## Anmeldung zum Hauptkonfirmandenunterricht – KU 8 im Blockunterricht

Am 4. August beginnt mit einer Konfirmandenfreizeit in Spiekeroog für Jugendliche, die nach den Ferien in die 8. Klasse kommen, der Konfirmandenunterricht, der mit der Konfirmation am 22.4.2018 enden wird. Um genau zu erfahren, worum es geht, können sich die zukünftigen Konfirmandinnen und Konfirmanden in Begleitung ihrer Eltern bzw. eines Erziehungsberechtigten bei einem Elternabend anmelden. Er findet statt am Donnerstag, den 15. Juni um 20 Uhr im Lutherhaus im Patersgang 4.

An diesem Elternabend werden auch alle verbindlichen Termine bis zur Konfirmation 2018 bekannt gegeben. Bei evtl. Rückfragen wenden Sie sich bitte an Pastor Herbold Tel. 2737.

## Vater - Kind(er) - Freizeit bei der Thülsfelder Talsperre

Väter mit ihren Kindern machen sich an einem schönen Sommerwochenende auf den Weg - allein, die Mütter dürfen zuhause bleiben :-). Zwei Tage nur für uns. Es gibt Zeiten für einander und Zeiten für uns Väter, in denen die Kinder betreut werden. Der Kletterwald Nord liegt vor der Tür, das tolle Gelände an der Talsperre ist ideal für Spiele und Abenteuer. Für Essen und Trinken ist gesorgt - inklusive Grillen. Herzliche Einladung vom 25.-27. August in die Jugendherberge Thülsfelder Talsperre, Am Campingplatz 7, 49681 Garrel. Laura und Hinrich Lüdemann begleiten uns als erfahrene Fahrtengänger mit Angeboten nur für die 6 bis 13-jährigen. Der Preis: 50 Euro pro Vater für das Wochenende - der Kinderbeitrag beträgt 40 Euro, Geschwisterkinder 20 Euro.

Anmeldung bei Familie Lüdemann unter 20487230 an. Ein Vortreffen für alle Teilnehmenden findet statt im Lutherhaus, Patersgang 4, 26789 Leer am Freitag, 19. Mai 2016 um 17 Uhr.

## ***Kinderbibelwoche in unserer Kindertagesstätte***

In der Zeit vom 27.03. bis 31.03.2017 fand in der Kindertagesstätte wieder unsere Kinderbibelwoche statt. Thema war in diesem Jahr passend zum Reformationsjubiläum „Martin Luther – auch ein Reformator für Kinder“. Wir haben uns intensiv mit den Symbolen rund um Luther beschäftigt und die damalige Zeit

wieder ein Stück aufleben lassen. Unterstützt wurden wir hierbei von Pastor Herbold und Frau Aniskin. Aber auch Martin und seine Frau Käthe waren dabei, als Handpuppen gespendet von der Stiftung Kind des Altkirchenkreises Leer. Auf den Fotos ein paar Eindrücke aus dieser Woche, die wieder mit einem gemeinsamen Familiengottesdienst in der Lutherkirche startete.



Liebe Gemeindemitglieder, heute möchte ich Ihnen von unserer Zusammenarbeit mit unserer Kindertagesstätte Pastorenkamp berichten. Bis 2011 war unsere Gemeinde Träger dieser Einrichtung. Mit dem Zusammenschluss der Kirchenkreise Emden und Leer haben sich zum 01. Januar 2016 die acht Gemeinden mit neun Kitas zum Kindertagesstättenverband Emden-Leer zusammengeschlossen. Ziel der Verbandsgründung war eine Steigerung der Professionalität in den Strukturen und die Sicherung einer hohen Qualität. Die theologische Arbeit blieb bei den einzelnen Gemeinden. Zum 01. Januar 2016 vergrößerte sich der Verband erneut. Sieben weitere Gemeinden schlossen sich dem Verband an und aus dem Kita-Verband Emden-Leer wurde der Kita-Verband Emden-Leer-Rhauderfehn.

In unserer Kita werden 67 Kinder im Alter von 3-6 Jahren und in der Krippe 15 Kinder im Alter von 1-3 Jahren von 12 pädagogischen Fachkräften betreut. Unterstützung erhalten sie von einer Praktikantin.

Ein Schwerpunkt der Kita ist die Sprachförderung. Im Januar 2016 wurde ein neues Bundesprogramm gestartet: „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“. Im Rahmen dieses Programms konnte eine Sprachförderkraft eingestellt werden. Zu den Aufgaben dieser Sprachförderkraft gehört neben der Arbeit mit den Kindern und Eltern vor allem die Arbeit mit den Teams, die Information über Sprachentwicklungsprozesse, Sprachentwicklungs-

störungen und die Sensibilisierung für alltagsintegrierte Sprachförderung. Zu dieser Sprachförderung gehört auch die eigene Kinderbibliothek. Sie besteht aus vielen mehrsprachigen Kinderbüchern, die auch ausgeliehen werden können, für das Vorlesen zuhause. Sie wird ständig in vielen Sprachen erweitert.

Einmal im Monat findet mittwochs um 10:30 Uhr der Kindertagesstättengottesdienst in der Lutherkirche statt. Zweimal im Jahr plant die Kita einen großen Familiengottesdienst und einmal im Jahr findet eine Kinderbibelwoche zu einem bestimmten Thema statt.

In diesem Jahr beschäftigte sich die Kita mit dem Leben und Wirken Martin Luthers. Mit den Handpuppen Martin & Käthe wurden im Gottesdienst wichtige Stationen kindgerecht erklärt.

Ich hoffe, dass ich Ihnen einen kurzen Einblick in das Leben und Wirken geben konnte und würde mich freuen, Sie beim nächsten, vom Kita-Team organisierten, Familiengottesdienst begrüßen zu können.



*Heide Neumann*

## ***Wo wir Gottesdienst feiern – Andacht im Nachbarschaftstreff Pastorenkamp***

Seit vielen Jahren feiert die Lutherkirchengemeinde an jedem 3. Freitag des Monats eine Wochenschlussandacht im Nachbarschaftstreff des Bauvereins am Pastorenkamp. Hier ist jeder willkommen, egal ob er/sie in einer Wohnung des Bauvereins wohnt oder nicht. In gemütlicher Wohnzimmeratmosphäre gibt es nach jedem Gottesdienst noch

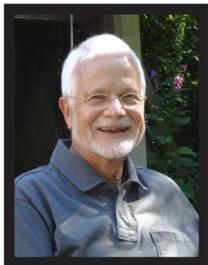
eine schöne Tasse Tee, Krintstuu und gute Gespräche.

Die Vorbereitung des Gottesdienstes und der Teetafel lag 16 Jahre in den Händen von Hilde Roßmann, der wir im März einen Blumenstrauß als Dankeschön für ihren jahrelangen Einsatz überreichen durften. Zugleich begrüßten wir noch einmal offiziell Trinette Bödecker, die dieses Amt seit einigen Monaten übernommen hat.

***U.A.***



## ***Nachruf***



Bereits im Dezember 2016 verstarb Peter Bereck im Alter von 80 Jahren. Er war noch in Ostpreußen geboren und dann in Emden aufgewachsen. Lange Zeit führte er mit seiner Frau eine Goldschmiede in Leer. Dann engagierte er sich für die Kirche. Wir konnten ihn als Chorsänger sehen und hören. Er fotografierte für die Redaktion unserer Zeitung

und engagierte sich für den Förderverein für Kultur und Musik an der Lutherkirche Leer. Wortwitz und Humor zeichneten ihn aus. Mit großer Sorgfalt und Treue leitete er viele Jahre die Meditationen am Abend. Dadurch fand er Zugang zur deutschen Mystik. Sein letztes Engagement galt den Flüchtlingskindern im Café International. Mit zwei anderen Senioren betreute er die Kinder, wenn die Eltern Deutsch lernten. Und so konnte man ihn oft mit einer kleinen Rasselbande auf dem Spielplatz am Hafen sehen. Am 13. Dezember haben wir ihn auf dem Friedhof der Gnade Gottes empfohlen. Er fehlt uns.

***B.Klemenz***

# Beerdigungen

*Helene Busse*, 93 Jahre

*Dietlind Braemert*, geb. Geipel, 90 Jahre

*Helmut Vogt*, 96 Jahre

*Maria Kraus*, 55 Jahre

*Brunhilde Kassuba*, 65 Jahre

*Karl Hans Meinhold*, 79 Jahre

*Irma Biedermann*, geb. Hein, 82 Jahre

*Heidemarie Rademaker*, geb. Gerdes, 59 J.

*Louise Janßen*, geb. Bootsmann, 82 Jahre

*Olga Porsch*, geb. Klassin, 81 Jahre

*Erna Bittner*, geb. Truckenbrodt, 96 Jahre

*Reinhold Keil*, 79 Jahre

*Bruno Grahl*, 89 Jahre

*Dr. Arno Berding*, 83 Jahre

*Marie Christine Rond*, geb. Alting, 91 Jahre

*Margret Schmidt*, geb. Rohrman, 83 Jahre



## Taufen

*Carla Mathilda Eichhorn*,

*Marc und Paul Porjadinski*,

*Julian Alexander Bruns*,

*Evelina Sohvi Olsson*,

*Bakhtiyar Shnaider*,

*Kiril Keil*,

# Herzlichen Glückwunsch

allen Gemeindegliedern ab 80 Jahren, die im Juni, Juli und August Geburtstag haben.

## Juni

02 Karl-Heinz Lorenz  
 02 Anne-Magret Brahms  
 04 Brunhild-Luise Groene-  
 wold  
 04 Günther Deparade  
 08 Irmgard Kuhlmann  
 08 Margarete Thiem  
 10 Walter Brakenhoff  
 12 Gesine Harms  
 13 Ina-Marie Bonow  
 15 Elfriede Haase  
 15 Käthe Wilhelm  
 16 Herbert Boelmann  
 17 Johann Roskamm  
 18 Eveline Dönneweg  
 18 Erna Hartog  
 18 Marianne Stern  
 20 Karl Meyer  
 20 Helga Neelen  
 21 Fokko Büttner  
 22 Heidrun Ihnen  
 23 Ilse Meinders  
 23 Helga Janssen  
 23 Dr. Karl-Heinz Walper  
 25 Herta Börner  
 26 Albert Klooster  
 30 Anna Habenicht

## Juli

01 Hildegard Peters  
 01 Katharina Boelen  
 03 Klaus Dönneweg  
 05 Anneliese Wulf  
 07 Bernhard Daenekas  
 07 Marga Alts  
 09 Gertrud Thaler  
 09 Adolf Brust  
 09 Irmgard Kloster  
 09 Helga Clausen  
 10 Horst Töpfer  
 10 Mechthild Oberschelp  
 12 Gerrit Lehmann  
 12 Kurt von Seggern  
 14 Frieda Kohnen  
 14 Egon Lünemann  
 14 Liselotte Schubandt  
 15 Heinz Dummasch  
 15 Jannette Krumminga  
 15 Ingrid Türk  
 17 Ruth Krause  
 17 Gisela Olthoff  
 17 Lucie Tjards  
 18 Erika Willuhn  
 21 Annette Behrends  
 23 Irmgard Stöhr  
 24 Frieda Schnell  
 24 Grete Zimmer  
 24 Ingrid Robbe  
 25 Helene Sterk  
 25 Helmut Balschun  
 26 Irmgard Barghorn  
 27 Gertrud Gustke  
 29 Herbert Dettmar  
 31 Dieter Kappei

## August

01 Harro Barghorn  
 03 Bruno Wallner  
 04 Henriette Schlink  
 05 Wolfgang Titze  
 05 Johann Hartmann  
 06 Marianne Seeliger  
 06 Wanda Müller  
 06 Sieghild Sauer  
 07 Helena Erdmann  
 07 Rosemarie Schulze  
 09 Lisa Ulferts  
 09 Gerhardine Sangen-  
 Emden  
 11 Margarete Stark  
 11 Elfriede Tammerna  
 11 Emma Lange  
 11 Hinrich van Deest  
 12 Friedrich Bolinius  
 14 Elisabeth Eilers  
 15 Waltraut Steenblock  
 15 Günter Meyer  
 17 Helena Anscheit  
 18 Rudolf Habenicht  
 19 Anneliese Senf  
 19 Eitel-Friedrich Sternsdorff  
 21 Ernst Hüve  
 21 Karl Stark  
 24 Hertha Klawitter  
 24 Herma Baer  
 25 Irmengard Wermann  
 25 Uwe Helmts  
 27 Else Janssen  
 27 Frieda Kramer  
 28 Lieselotte Cramer  
 31 Dr. Johannes Adlung

Die Pastoren und der Besuchsdienst besuchen Menschen aus unserer Gemeinde zum Geburtstag. Der Besuchsdienst besteht aus mehreren Personen, die sich unter der Leitung von Superintendent Burghard Klemenz und Frau Gisela Schmitz regelmäßig treffen.

Wir bemühen uns, allen Geburtstagskindern ein Zeichen der Verbundenheit zukommen zu lassen.

Steht bei Ihnen ein besonderes Jubiläum an, für das Sie die Begleitung Ihrer Kirchengemeinde wünschen, sprechen Sie uns bitte an. Häufig liegen uns die entsprechenden kommunalen Daten nicht vor.

## Wir suchen Kindergottesdienst – Mitarbeiter



Im vergangenen Jahr „mussten“ wir mehrere langjährig engagierte Kindergottesdienst-Mitarbeiterinnen verabschieden. Wir danken Ann-Christin Schmidt, Hedda de Boer, Heidrun Bontjer und Tanja Lamping für Ihren tollen Einsatz! Aber jetzt suchen wir nach „Neuen“, die ein tolles Team verstärken. Hallo, hast Du Lust, Teil eines tollen Teams zu sein?

Hast Du Spaß an der Arbeit mit Kindern? Dann bist Du bei uns genau richtig! Wir suchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter jeden Alters! Wir treffen uns einmal im Monat zur Vorbereitung der wöchentlichen Kindergottesdienste und zur Planung besonderer Aktionen. Der Termin der Vorbereitung wird nach Absprache mit allen festgelegt. Neben dem Kindergottesdienst sind uns eigene Aktionen des KiGo-Teams wichtig. Gerne gehen wir miteinander Essen oder auch über den Weihnachtsmarkt. Für Fragen und nähere Informationen, meldet Euch bitte per Mail bei Pastorin Pahlke: [brigitte.pahlke@evlka.de](mailto:brigitte.pahlke@evlka.de).



*Wu Wei:*

**Chinesisch (wörtlich: Nichtstun) für den beneidenswerten Zustand, ohne innere Anstrengung und Überwindung zu tun, was zu tun ist**



# IHNO GERDES

Garten-, Landschafts- und  
Friedhofsgestaltung

Hajo-Unken-Str. 56 · 26789 Leer  
Tel. 04 91 / 39 46 · Fax 54 30

Gah ut mien Hart un wees heel blied  
in disse moje Sömmertied  
mit dat wat Gott uns geven.  
Kiek an de moje Tuunen Zier  
und kiek wo se mi und di  
sük utschmückt hebben.

De Boomen drag'n hör Bladen weer  
de Stoff word afdeckt dör de Eer  
mit een gröne Kleer  
kiek an de moje Tulpen all  
trekken sük büld mojer an  
as Salomonis Sieden.

Übersetzt nach dem Originallied  
von Paul Gerhardt  
Geh aus mein Herz (EG 503)

## **Impressum**

### *Herausgeber*

Ev.-luth. Lutherkirchengemeinde Leer  
Kirchstraße 25, 26789 Leer  
0491-2750, Fax 0491-66407  
www.lutherkirche.de  
www.luthermusik.de

### *Spendenkonto Lutherkirchengemeinde*

IBAN: DE 16 2855 0000 0006 8116 08  
BIC: BRLADE21LER  
BLZ: Sparkasse Leer/Wittmund 285 500 00

### *Redaktion*

„Christoph Herbold (Vi.S.d.P. und Anzei-  
genleiter) (C.H.), Uwe Nithammer (U.N.),  
Mariot Lamping (M.L.), Thekla Koch (T.K.),  
Gabriele Dykmann (G.D.), Ulrike Aldag  
(U.A.)“

### *Abgabetermin für Ausgabe Nr. 62*

19. Juli 2017

### *Gestaltung*

Tintenplex digital GmbH

### *Druck*

www.gemeindebriefdruckerei.de



**Gumusservi:  
Türkisch für den Schimmer  
des Mondlichts auf der  
Wasseroberfläche**

## Gottesdienste und Andachten

**Gottesdienst** sonntags um 10 Uhr – jeden 1. Sonntag im Monat mit Abendmahl;  
11.15 Uhr Kindergottesdienst

**Andacht im Altenwohnheim** Blinke 40-42, jeden Freitag um 15.30 Uhr  
(abwechselnd von der luth. und der ref. Kirche gestaltet)

**Andacht im Nachbarschaftstreff** Pastorenkamp 8, jeden 3. Freitag im Monat um 16 Uhr

## Musik und Chöre

**Heinrich-Schütz-Chor und Gospelchor** dienstags 20 Uhr **KMD Gehrold**

**Lutherchor** mittwochs 19.30 Uhr **KMD Gehrold**

## Kinder & Jugendliche

**Kindergottesdienst** 11.15 in der Kirche, **Pastorin Pahlke** und **Kigo-Team**, 51 91

**Kindergottesdienstvorbereitung** nach Absprache um 17.15 Uhr **Pastorin Pahlke**

**Konfirmandenunterricht** KU 4 Donnerstag 15.45 bis 17 Uhr **Pastorin Pahlke** und Team  
KU 8 Blockunterricht an festen Terminen **Pastor Herbold** und Teamer

## Erwachsene

**Seniorentreff** Termine siehe „Die Lutherkirche lädt ein“ **Pastor Herbold**

**Mütterkreis** Termine siehe „Die Lutherkirche lädt ein“ **Pastor Herbold**

**Maschen und Mehr** Handarbeits- und Bastelkreis jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat  
**Frau Aldag** 99 23 33 01

**Spielenachmittag** Termine siehe „Die Lutherkirche lädt ein“ **Frau Bock**, 9 92 20 45

**Redaktionskreis** vierteljährlich **Frau Aldag**

**Gesprächskreis** jeden ersten Donnerstag im Monat um 15.30 Uhr **Frau Lüdemann**, 20 48 72 30

**Besuchsdienst I** für Seniorengeburtstage jeweils einmal im Monat **Sup. Klemenz**

**Besuchsdienst II** für neu Zugezogene jeweils einmal im Monat **Herr Fleßner**

**Beirat** Termine siehe „Die Lutherkirche lädt ein“ **Frau Bock**, 9 92 20 45

## Einrichtungen des Diakonischen Werkes Leer *Friesenstraße 63-69*

Sozialberatung, Schuldnerberatung, Kurenvermittlung . . . . .	0491-97 68 321
Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke . . . . .	0491-97 68 320
Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen . . . . .	0491-96 04 881
Diakoniestation für ambulante Pflege . . . . .	0491-92 52 12

## Die Anonymen Alkoholiker – Gruppe Leer

di 20–22 Uhr und so 18–19.30 im *Katharina von Bora Haus, Hoheellernweg 7* . . . . . 0491-976 74 02  
donnerstags 19.30–21 Uhr (für betroffene Frauen) *EmK, Friesenstraße 54* . . . . . 0491-976 74 02



## Evangelisch-lutherische Lutherkirchengemeinde Leer

Kirchstraße 25 • 26789 Leer • Fax 04 91 - 6 64 07

### Gemeindebüro

**Öffnungszeiten: Di. 10 - 12 Uhr**

Gisela Penning • Tel 27 50

KG.Lutherkirche.Leer@evlka.de

### Friedhofsverwaltung

**Öffnungszeiten: Di. und Do. 10 - 12 Uhr**

Traute Klapproth • Tel 97 96 81 50

Friedhof.Leer@evlka.de

### Pfarrbezirk I

Superintendent

**Burghard Klemenz**

Patersgang 2 • Tel 28 64

Burghard.Klemenz@evlka.de

### Pfarrbezirk II

Pastor

**Christoph Herbold**

Patersgang 3 • Tel 27 37

Christoph.Herbold@evlka.de

### Pfarrbezirk III

Pastorin

**Brigitte Pahlke** Vorsitzende

Rosenstraße 4 • Tel 51 91

Brigitte.Pahlke@evlka.de

Vikar **Steffen von Blumröder** • s.vonblumroeder@mailbox.org • Tel 79 69 62 06

**Lutherhaus** • Patersgang 4 • **Vermietung:** Tel 9 92 11 68

Hausmeister

**Jan Goßling** • Tel 01 51 - 23 43 93 70

lukigossling.leer@gmail.com

Küster

**Alfred Görhke-Wosing** • Tel 20 35

**Friedhof** • Heisfelder Straße • Tel 97 96 81 50

Friedhofsarbeiter

**Heiko Kleen**

Kapelle

**Gertrud Lührsen**

**Kindertagesstätte & Krippe**

Pastorenkamp 28 • Tel 6 11 22

**Kirsten Feeken** Leiterin

KTS.Luther.Leer@evlka.de

**Beirat**

Uta Bock • Tel 99 22 0 45



**Kirchenmusik** • www.luthermusik.de

Kirchenmusikdirektor **Joachim Gehrold** • Kirchstraße 25

Tel 99 23 95 97 • 01 76 - 64 30 83 12 • Joachim.Gehrold@t-online.de

### Kirchenvorstand

Daniel Aldag <sup>2</sup>	99 23 33 01	Heide Neumann <sup>3,5</sup>	6 17 13
Fritz-Rudolf Brahms <sup>4</sup>	6 69 79 / 9 60 62 10	Sonja Sangen <sup>6</sup>	27 50
Karl Fleßner <sup>5, stellv. Vors.</sup>	6 49 70	Susanne Seitz <sup>7</sup>	9 12 21 03
Uwe Gerdes <sup>1</sup>	39 46	Jan Theermann <sup>1</sup>	23 42
Jeanette Hajen <sup>5,7</sup>	9 99 36 50	Günter Zingel <sup>4</sup>	49 42

1 Baukommission 2 Finanzkommission 3 Kindertagesstätten-AG 4 Friedhofskommission

5 Ehrenamtlichen Koordination 6 Beauftragte für Familienfreundliche Gemeindegarbeit 7 ACK-Leer

Weitere Infos finden Sie auch unter [www.lutherkirche.de](http://www.lutherkirche.de)